



Auf dem Weg zu einer inklusiven Gesellschaft

Zwischenbericht zur Rahmenvereinbarung mit der Hamburger Sozialbehörde veröffentlicht

ESA-Holding

[✉ Senden](#) [🖨 Drucken](#)

Die Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration sowie BHH Sozialkontor, fördern & wohnen, Leben mit Behinderung Hamburg und die Evangelische Stiftung Alsterdorf haben ihren ersten Zwischenbericht zur Rahmenvereinbarung vorgelegt.

Die vier Hamburger Träger der Eingliederungshilfe haben ab 2014 für fünf Jahre jeweils eine Zielvereinbarung mit der Behörde abgeschlossen. Darin sind fachliche Ziele und Rahmenbedingungen vereinbart, die in einer regelhaften Zusammenarbeit zwischen den Trägern und der Behörde überprüft und konkretisiert werden. Hierzu gehören unter anderem die stärkere Personenzentrierung, die sozialräumliche Ausrichtung der Leistungen und die stärkere Beteiligung der Leistungsberechtigten. Die Finanzierung wurde auf ein sogenanntes Trägerbudget umgestellt. Es ermöglicht zugleich die Umsetzung der genannten Ziele und die Organisation der individuellen, bedarfsdeckenden Leistungen. Damit geht Hamburg einen für allen Beteiligten neuen und verlässlichen Weg bei der Weiterentwicklung der Eingliederungshilfe.

Lesen Sie mehr:

Hier können Sie den Zwischenbericht herunterladen.

Diese Nachricht wurde nicht von Ingo Siegmund, sondern von einer zur Zeit nicht zu ermittelnden Mitarbeitenden verfasst.

Bildergalerie

